

SCHWIMMEN: Langbahn Schweizermeisterschaften vom 23. – 26.März 2017 in Genf

Schaffhauser Schwimmer am 2. Wettkampftag in Feierlaune

Zwei Silbermedaillen, drei A- Finalplatzierungen und persönliche Bestzeiten ist das grossartige Resultat am 2. Wettkampftag der Schweizermeisterschaften im Schwimmen in Genf.

Das Eine Schaffhauser Aushängeschild, Lisa Stamm zeigte heute ein sehr spannendes 200m Delphin Rennen. In den morgendlichen Vorläufen landete Stamm noch abgeschlagen auf Rang 6. Im Finallauf zeichnete sich ein ähnliches Schlussresultat ab. Nach 150m wendete sie als Vierte mit einem beachtlichen Rückstand von 2 Sekunden auf die Drittplatzierte. Doch dann zeigte Stamm ihre ganze Klasse. Meter um Meter kämpfte sie sich nach vorne um schlussendlich als unglaubliche Zweite an der Zielwand anzuschlagen! Mit einer neuen Saisonbestzeit gewann sie damit verdient die Silbermedaille.

Der Zweite Schaffhauser Trumpf, Timothy Schlatter bestätigte bereits im Vorlauf seine Ambitionen über die 50m Rückendistanz. Mit einer guten Zeit qualifizierte er sich als Zweiter für den A-Final. Auf dieser kurzen Distanz muss vom Start bis zum Zielanschlag alles stimmen um an der Spitze dabei zu sein, denn die Zeitabstände sind minimal. Schlatter zeigte Nervenstärke und es gelang ihm souverän den Zweiten Schlussrang zu bestätigen. Er zeigte sich überglücklich über seine zweite ergatterte Medaille an dieser SM und über den Vize-Schweizermeistertitel..

Cheftrainer Gerhard Innerhofer, zeigte sich heute begeistert über die Resultate seiner Schützlinge. Zusätzlich zu den gewonnenen Medaillen, ist insbesondere die Leistungssteigerung von Christian Sidler imponierend. Über 200m Freistil konnte er seine persönliche Bestzeit bereits in den morgendlichen Vorläufen um über 2 Sekunden verbessern. Damit schaffte Sidler eindrücklich den Einzug ins A-Final. In diesem bestätigte er mit einer fast identischen Zeit seine Topform und landete auf dem ausgezeichneten 8. Schlussrang. Mit diesem Resultat durfte Sidler sehr zufrieden sein.

Für die jüngeren beiden aus dem Schaffhauser Team war der Tag ein auf und ab. Katharina Rohrbach verfehlte knapp eine neue persönliche Bestzeit über 200m Delphin und Paula Terschawetz verbesserte ihre Bestzeit in derselben Disziplin um über eine Sekunde, wurde aber unglücklicherweise disqualifiziert. Die Stimmung in der SCSH Team ist trotzdem sehr gut. (bas)